

# EIN KARTENSET ZUR VERBESSERUNG DER KOMMUNIKATION IM BISTUM LIMBURG.

# STATUS QUO.

*Am 9. Februar 2022 hatten wir uns zum Workshop auf Miro und Zoom getroffen. Vielen Dank für den regen Austausch und allen Input, den Sie uns gegeben haben!*

*Wir drehten uns im Workshop um die Aufgabe »Entwicklung eines ›Instruments‹, um der Gefahr des Machtmissbrauchs in alltäglichen Arbeitszusammenhängen entgegenzuwirken.«*

*Das Instrument soll teamorientiert, mutig und emotional sein. Es soll denen eine Stimme geben, die sich in Meetings sonst nicht zu äußern trauen und eine neue Rollenverteilung ermöglichen. Es soll in unterschiedlichen Arbeitszusammenhängen einsetzbar sein. Und es soll ein Kartenset werden.*

*Und es soll noch so viel mehr ...*

# ANFORDERUNGEN NOCHMAL IM DETAIL:

- ~ *Instrument soll einfach sein, Spaß machen, man soll es gerne benutzen*
- ~ *Interaktion / Rebellion / Unterbrechungen ermöglichen*
- ~ *Störungen / Empfindungen sichtbar machen*
- ~ *Raum für konstruktive Kritik / Entwicklung geben*
- ~ *Neue Rollenverteilungen ermöglichen*
- ~ *Angstfreie Zusammenarbeit schaffen*
- ~ *Aktuelle Stimmung in der Sitzung darstellen*
- ~ *In unterschiedlichsten Arbeitszusammenhängen einsetzbar sein*
- ~ *Jede Form von Team / Gremium soll es nutzen können*
- ~ *Leitlinien des Bistums einbinden*
- ~ *simpel sein und ohne komplizierte Anleitung funktionieren*

*Challenge accepted!*

# KURZE VERSTÄNDNISKLÄRUNG.

*Das Kartenset soll für zwei Sprechende genauso wie für zwanzig funktionieren. Und damit wirklich alle Verantwortung übernehmen können, müssen demzufolge alle Zugriff auf alle Karten haben.*

*Bei zwei Teilnehmenden noch denkbar. Aber bei mehr als 5 oder 10?*

*Vor allem: Stört es das Gespräch nicht ungemein, wenn man mehr damit beschäftigt ist, die gerade richtige Karte zu finden, als aufmerksam am Gespräch teilzunehmen?*

*Man könnte ja alle Karten auf dem Tisch oder in der Mitte oder an einer Wand für alle sichtbar machen. Aber ist es realistisch, dass man alle Karten im Blick behalten kann?*

# MODERATION: ALLE.

*Bei einem Gespräch mit einer größeren Gruppe ist normalerweise eine Moderation / eine Steuerung angeraten. In unserem Fall soll aber eigentlich jede am Gespräch beteiligte Person die Chance auf Steuerung erhalten.*

*Also brauchen wir ›Steuerungskarten‹*

*~ auf die alle Zugriff haben*

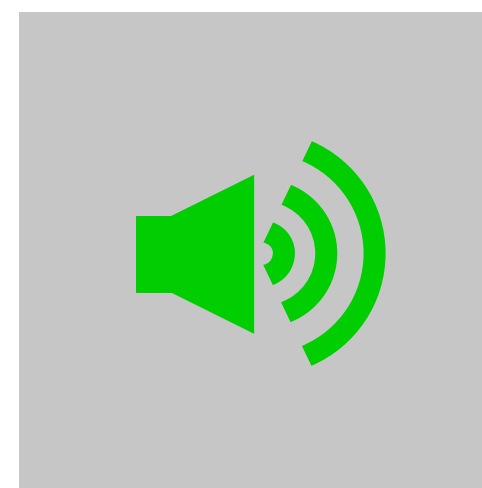
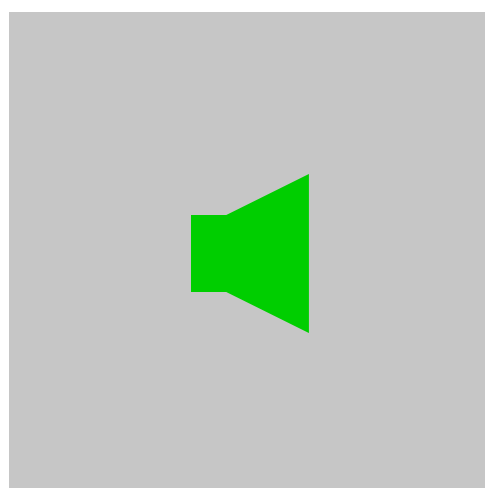
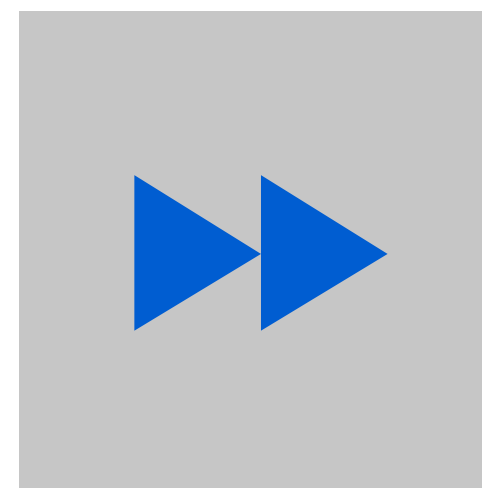
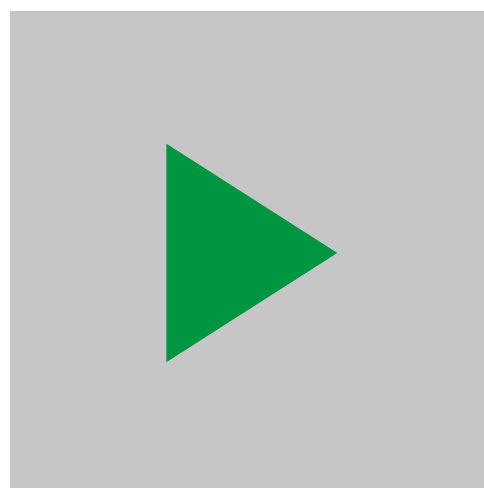
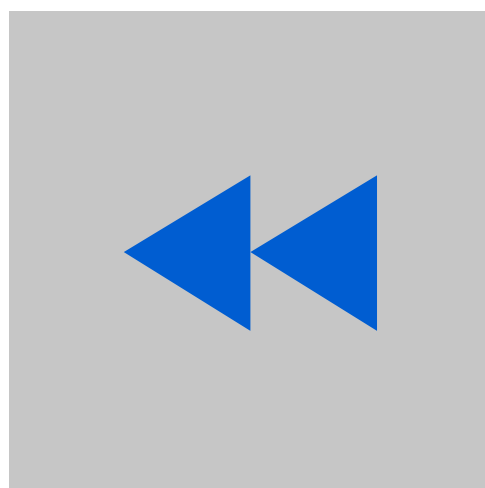
*~ die schnell und leicht erfassbar sind*

*~ die eine klare Handlungsanweisung geben*

*~ die eine Art Basis-Steuerung eines Gesprächs ermöglichen*

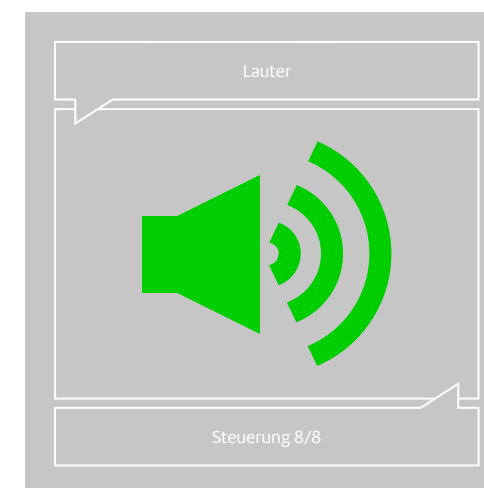
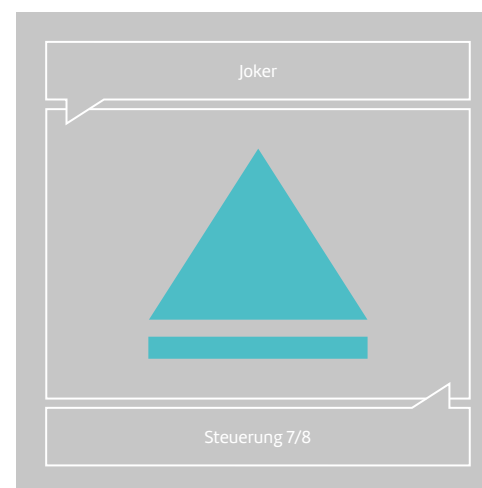
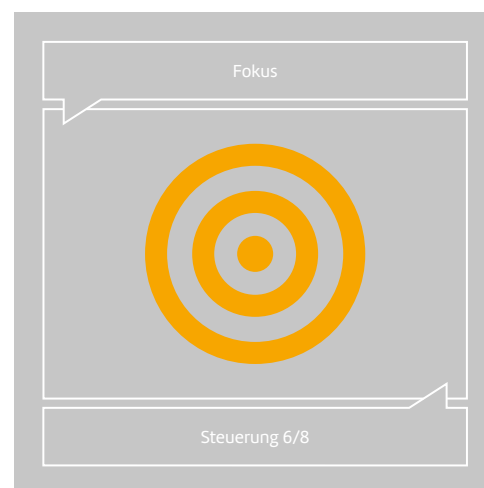
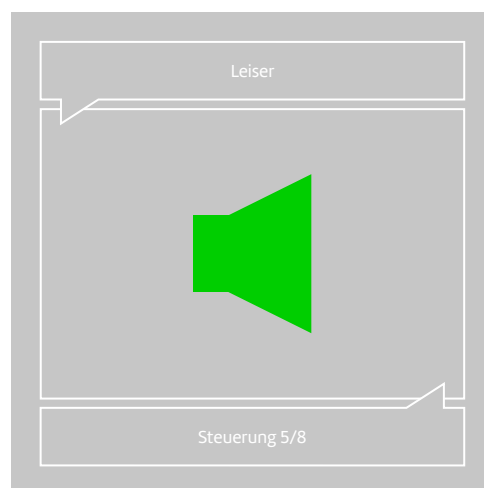
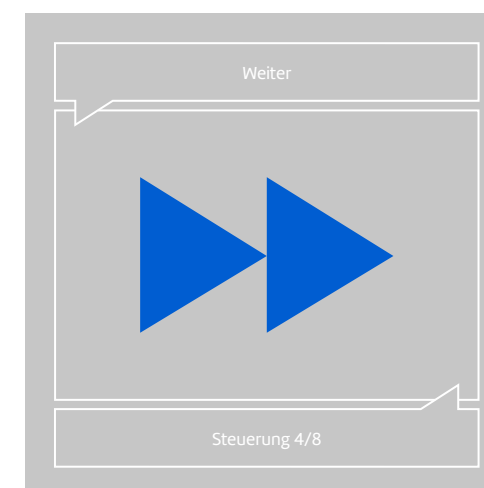
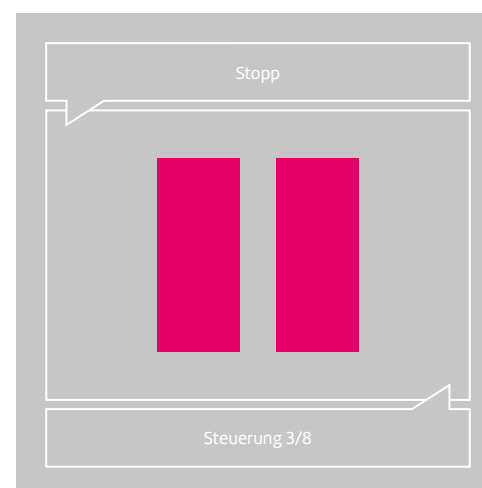
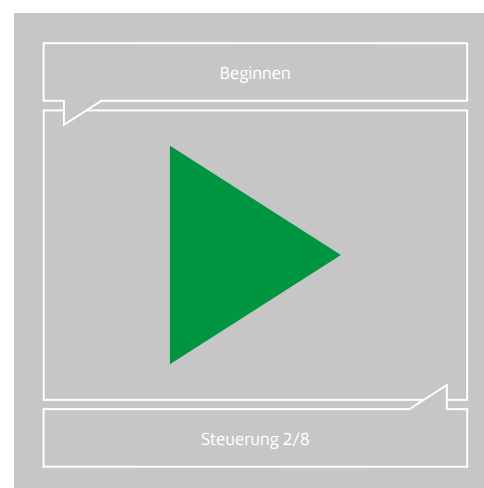
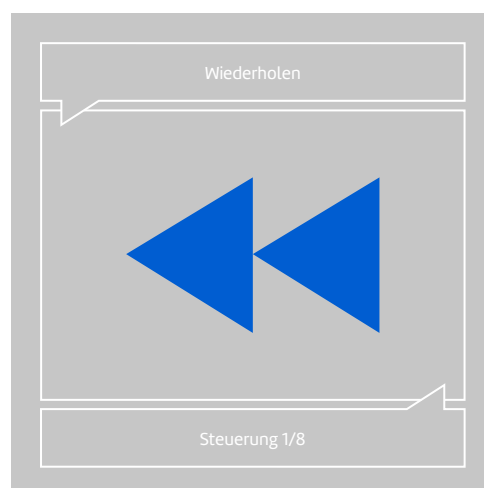
# STEUERUNG – ÜBERSCHAUBAR UND KLAR.

*Steuerungstasten à la ›Play, Stopp, Vorwärts, Lauter, Leiser ...‹ kennen wir alle – auch die, die in ihrem Leben bislang nur Kassettenrekorder bedient haben.*



# STEUERUNG – ÜBERSICHTBAR UND KLAR.

*Die Rückseite erläutert die Reihenfolge und ist minimale Erklärung. Diese 8 Karten bilden die Basis des Gesprächs. Sie liegen für alle sichtbar im Mittelpunkt.*



*Welche Seite man nach oben legt ist letztlich egal. Funktioniert beides. Übrigens: Kartengröße 8,5 x 8,5 cm.*

# DIE GESPRÄCHSBASIS IST GELEGT.

*Jetzt geht's los! Über die reine Steuerung hinaus gibt es ja noch eine Vielzahl von Aspekten, die ein Gespräch lebendig, zielführend, gleichberechtigt und erfreulich machen. Dazu kommt, dass bestimmte Aspekte nicht aus dem Auge verloren werden sollten und eine überraschende Inspiration auch noch schön und hilfreich wäre.*

*Nicht jede Person kann für all diese Aspekte Verantwortung übernehmen. Aber für einen oder zwei schon ... darum und dafür gibt es 20 ›Verantwortungskarten‹.*

*~ Jede\*r Gesprächsteilnehmer\*in zieht sich eine Karte*

*~ oder sucht sich eine Karte aus*

*~ und übernimmt für den Aspekt, den die Karte ins Spiel bringt, während des Gesprächs Verantwortung*

*~ ganz einfach!*



# VERANTWORTUNG. ÜBERNEHMEN.

*Diese Karten können zu Beginn gezogen oder ausgelegt und ausgesucht werden.  
Für das jeweilige Thema ist die Person während des Gesprächs zuständig.*



Vorderseite

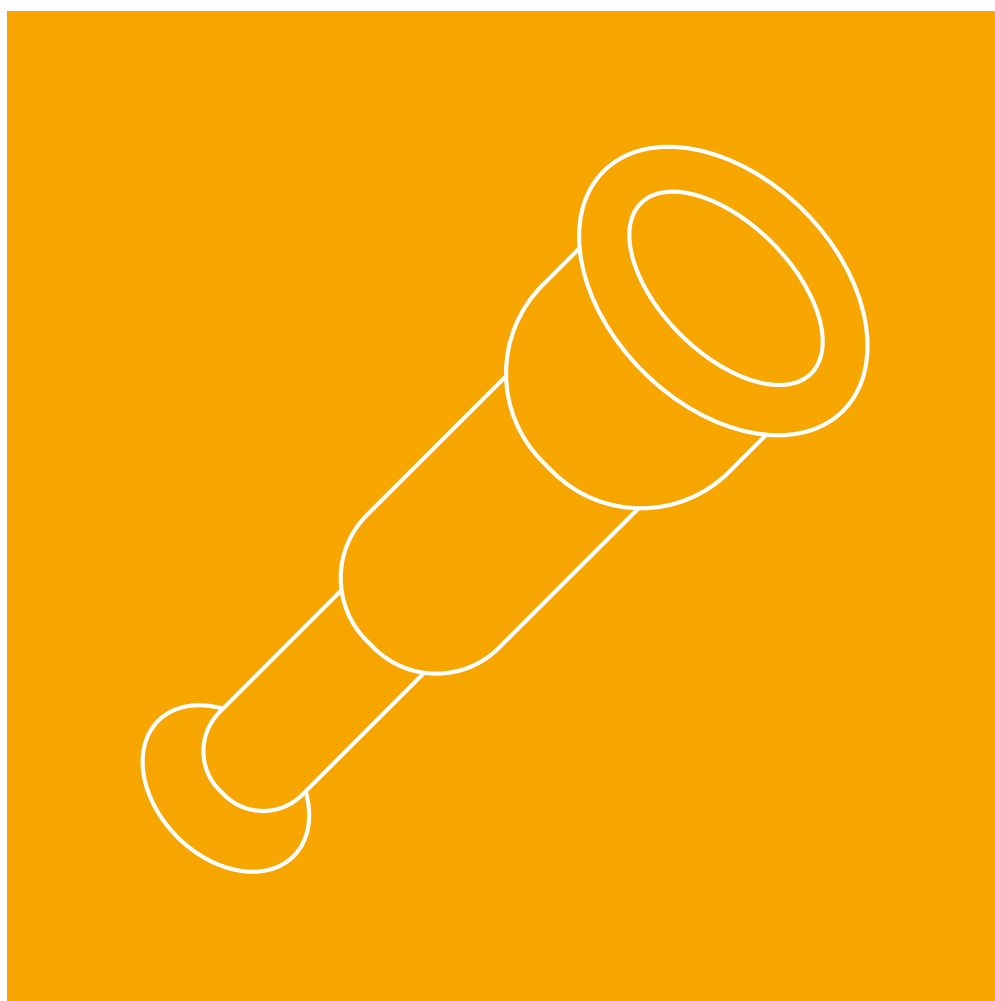
# VERANTWORTUNG. ÜBERNEHMEN.

*Auch hier gibt es natürlich zwei Seiten. Illustration auf der einen – Fragestellung oder Inspiration auf der anderen Seite: Kann zu gegebener Zeit einfach angesprochen werden.*

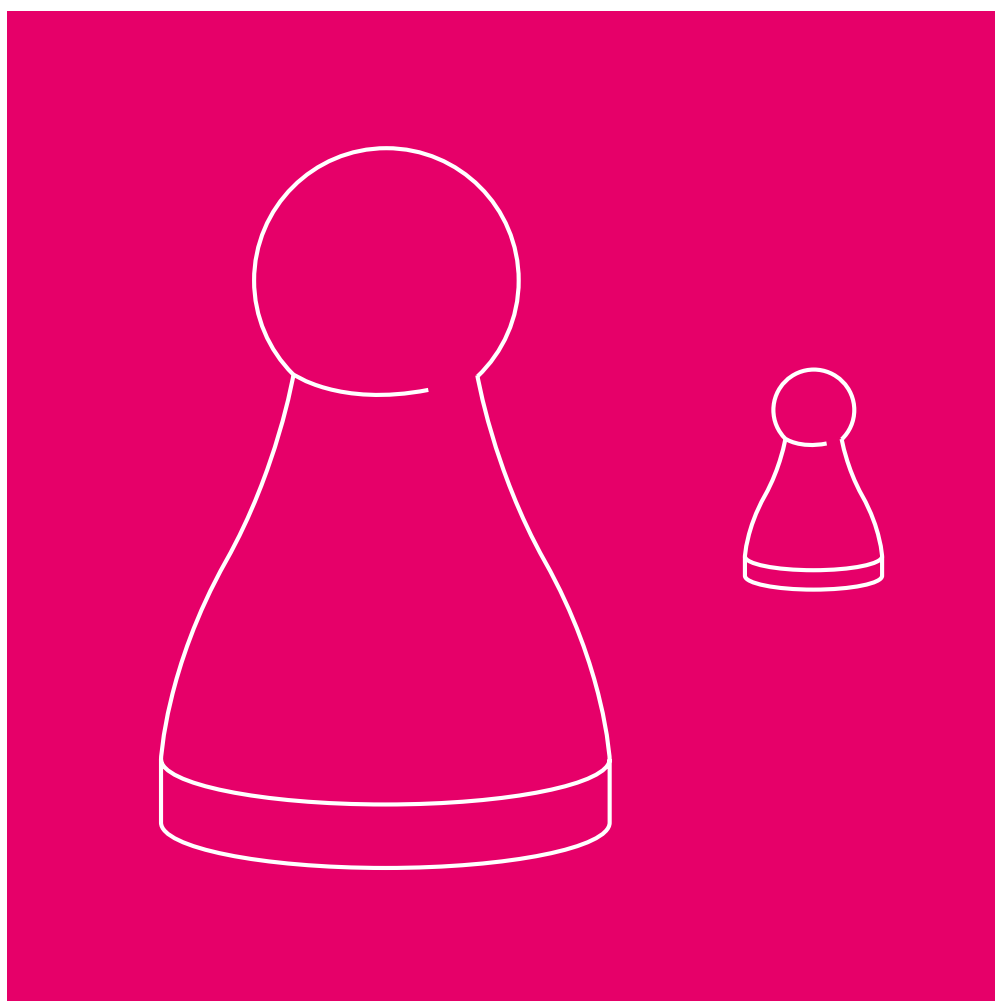


Rückseite

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 1/20



# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 2/20



# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 3/20



# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 4/20



*Zeitraahmen?*

Verantwortung 4/20

A white line-art frame with a tab-like shape at the bottom right corner is centered on a solid blue square background. Inside the frame, the text 'Zeitraahmen?' is written in a white, italicized serif font. Below the frame, the text 'Verantwortung 4/20' is written in a white sans-serif font.

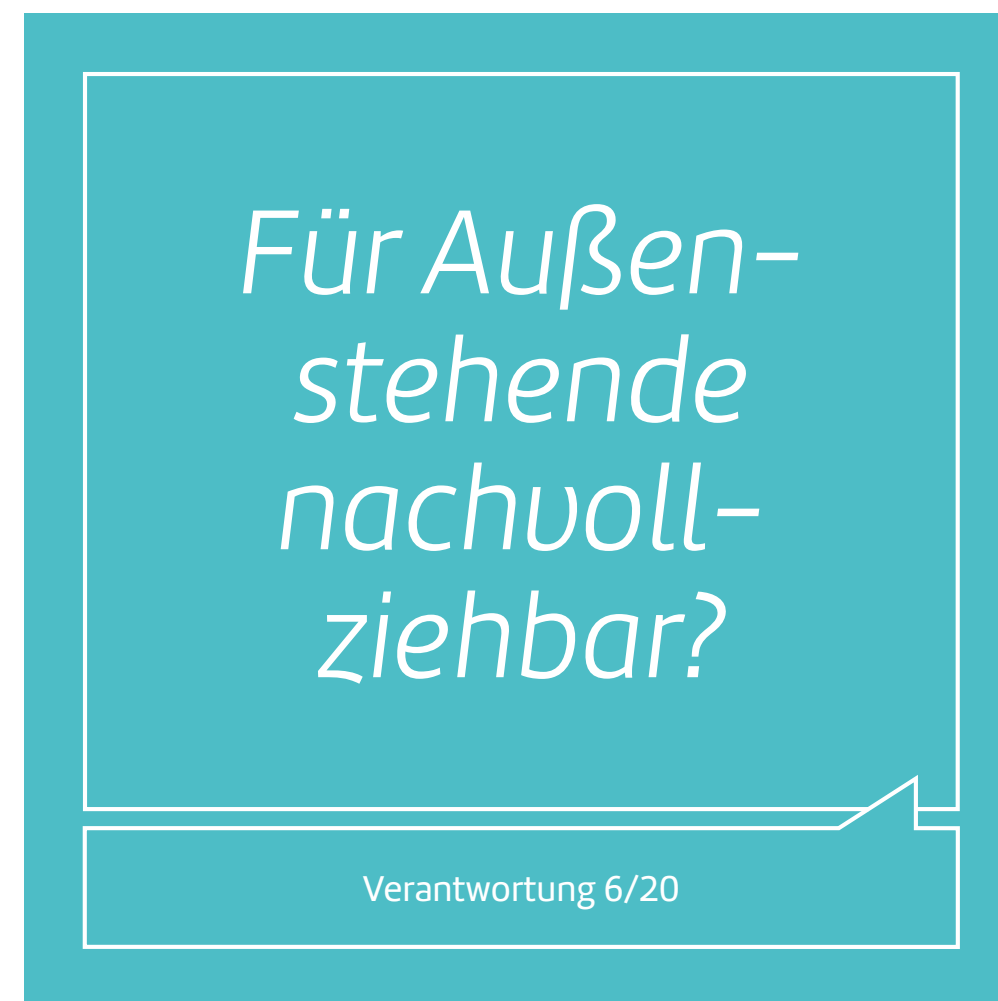
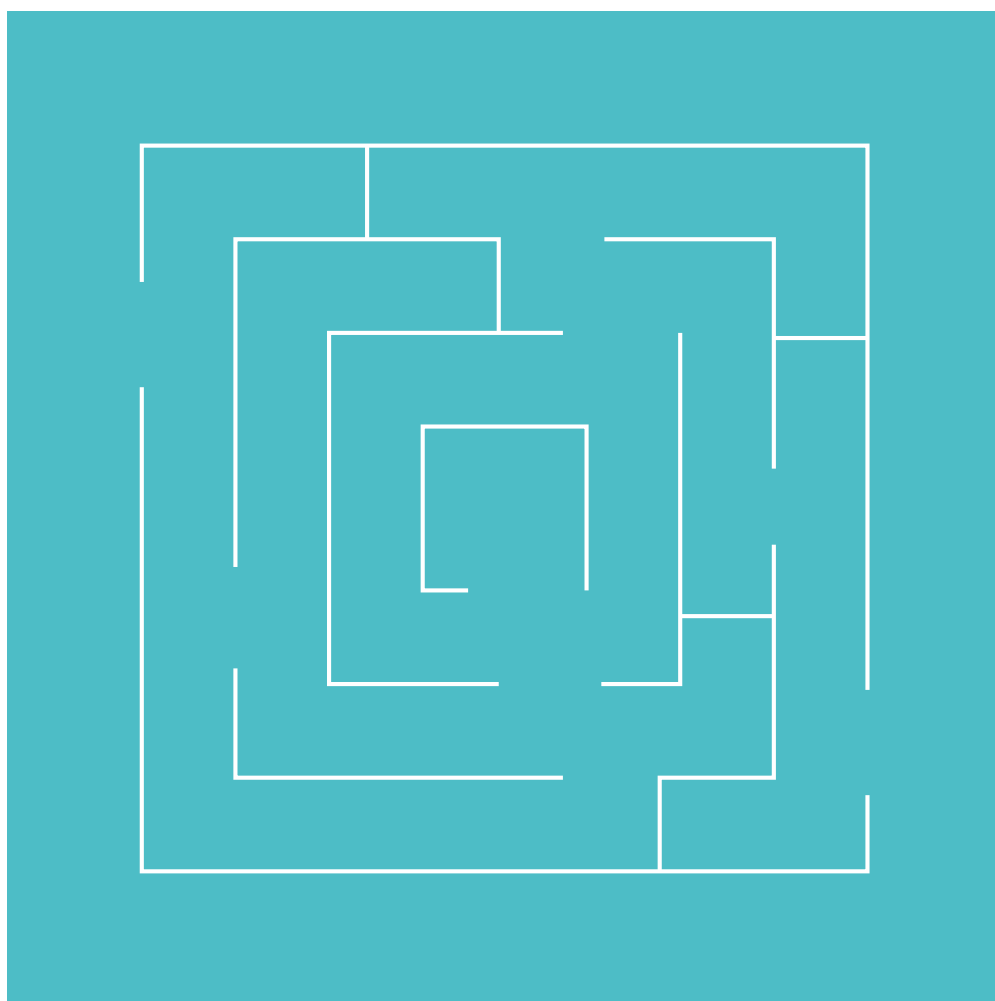
# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 5/20



*Wen oder  
was grenzen  
wir damit aus?*

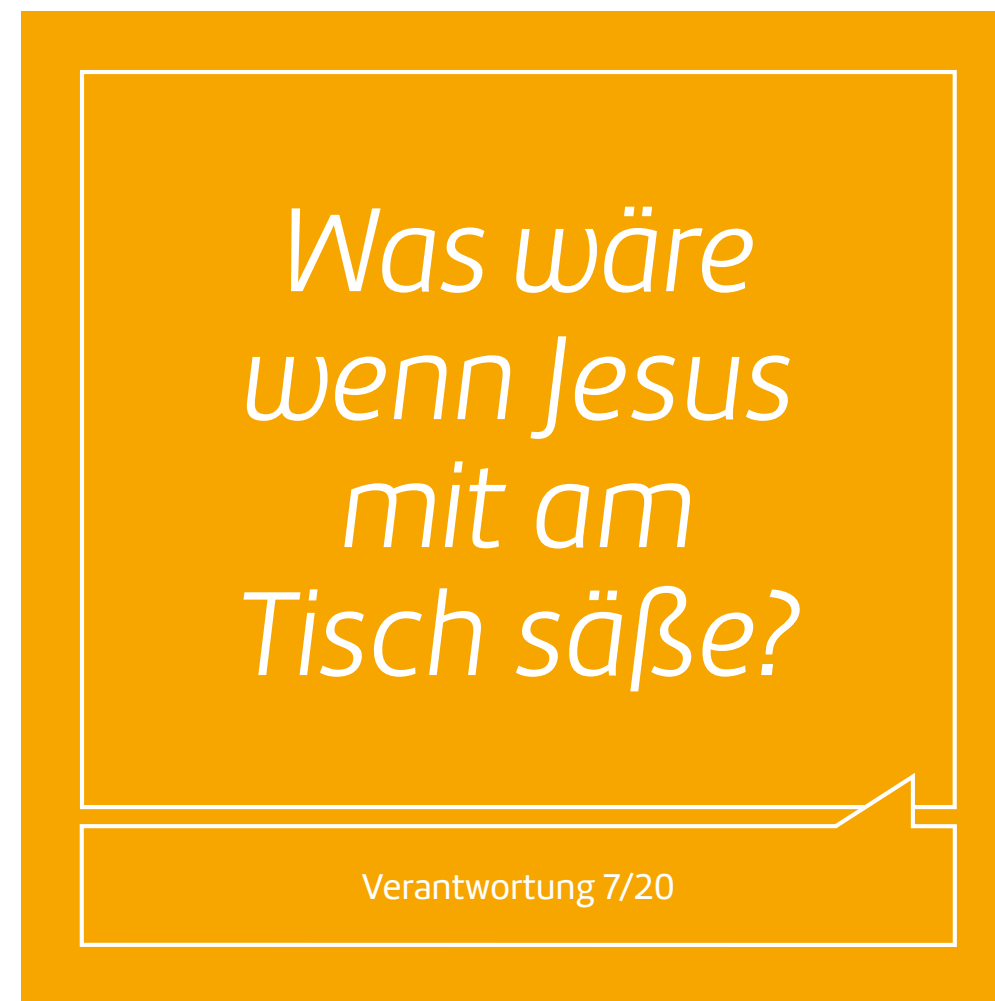
Verantwortung 5/20

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 6/20





# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 7/20



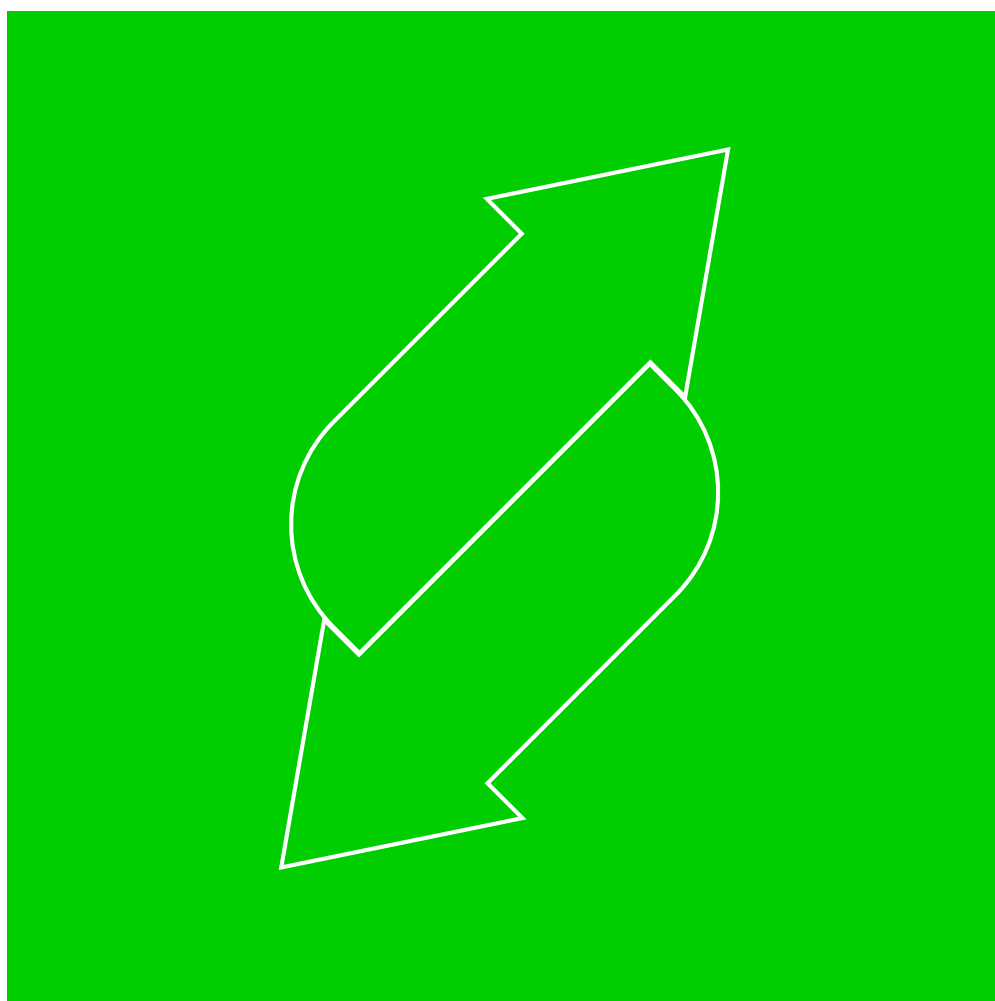
# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 8/20



*Welches  
Thema trauen  
wir uns nicht  
anzufassen?*

Verantwortung 8/20

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 9/20



*Jede Karte  
wandert eine  
Person weiter.*

Verantwortung 9/20

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 10/20



# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 11/20



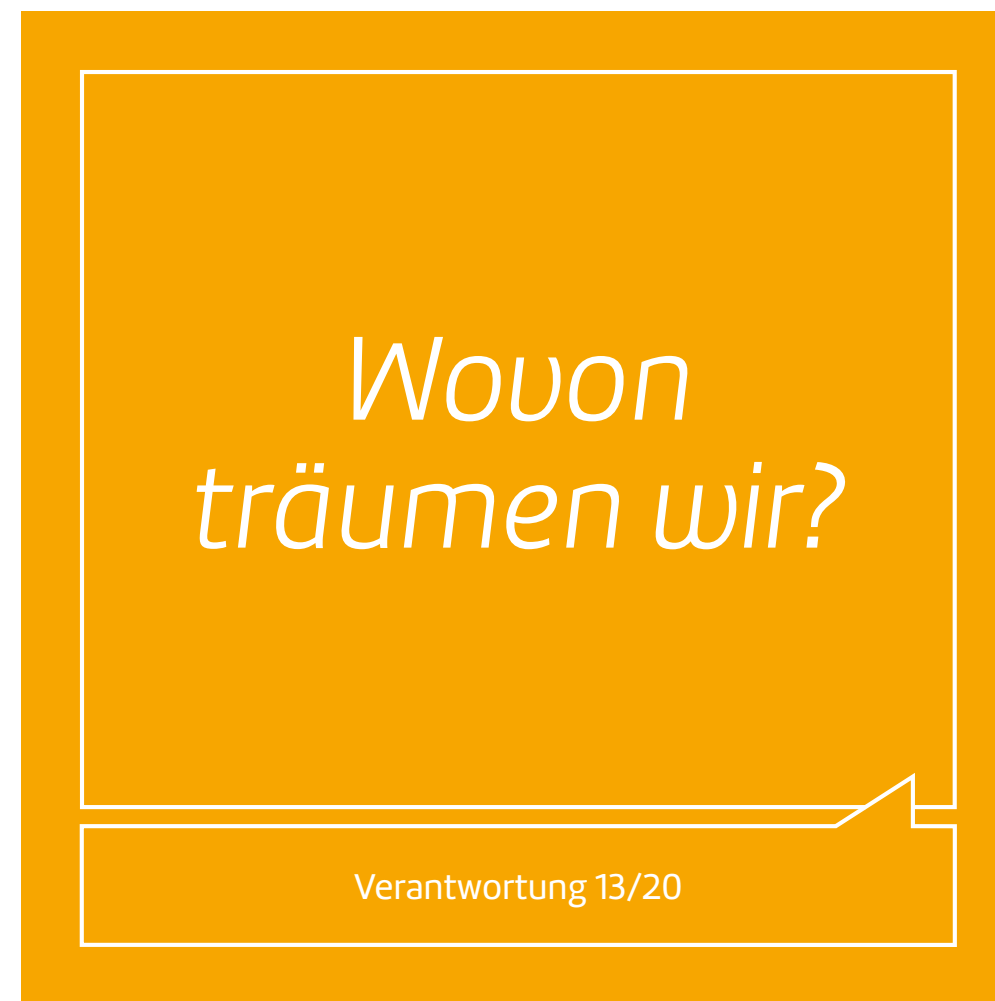
# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 12/20



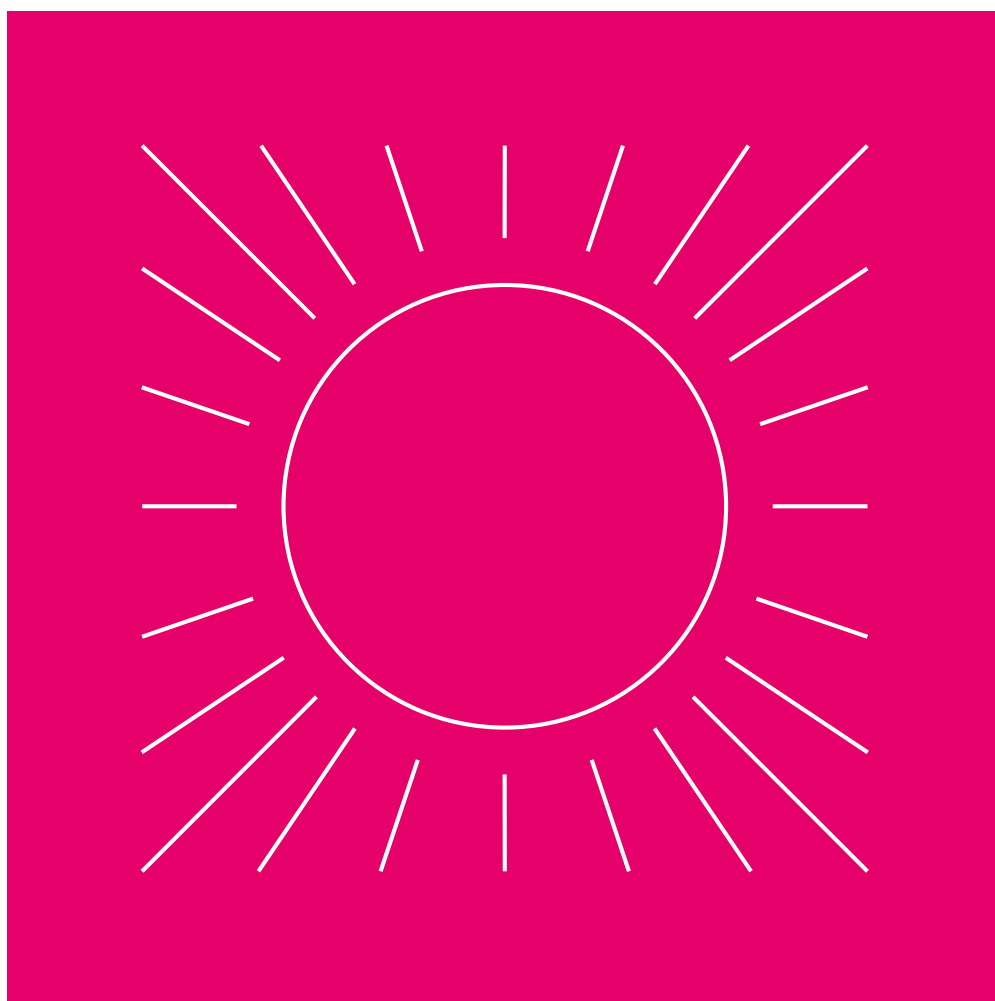
*Wovor haben  
wir Angst?*

Verantwortung 12/20

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 13/20

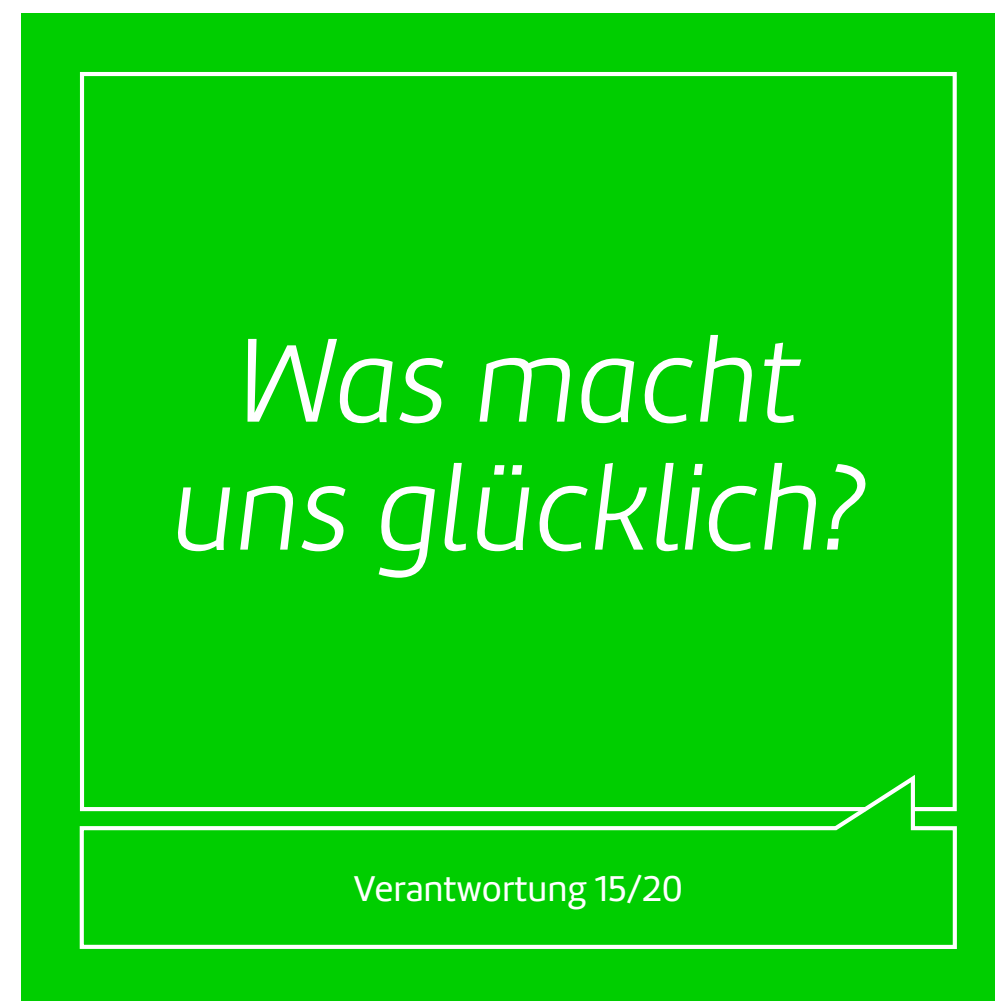
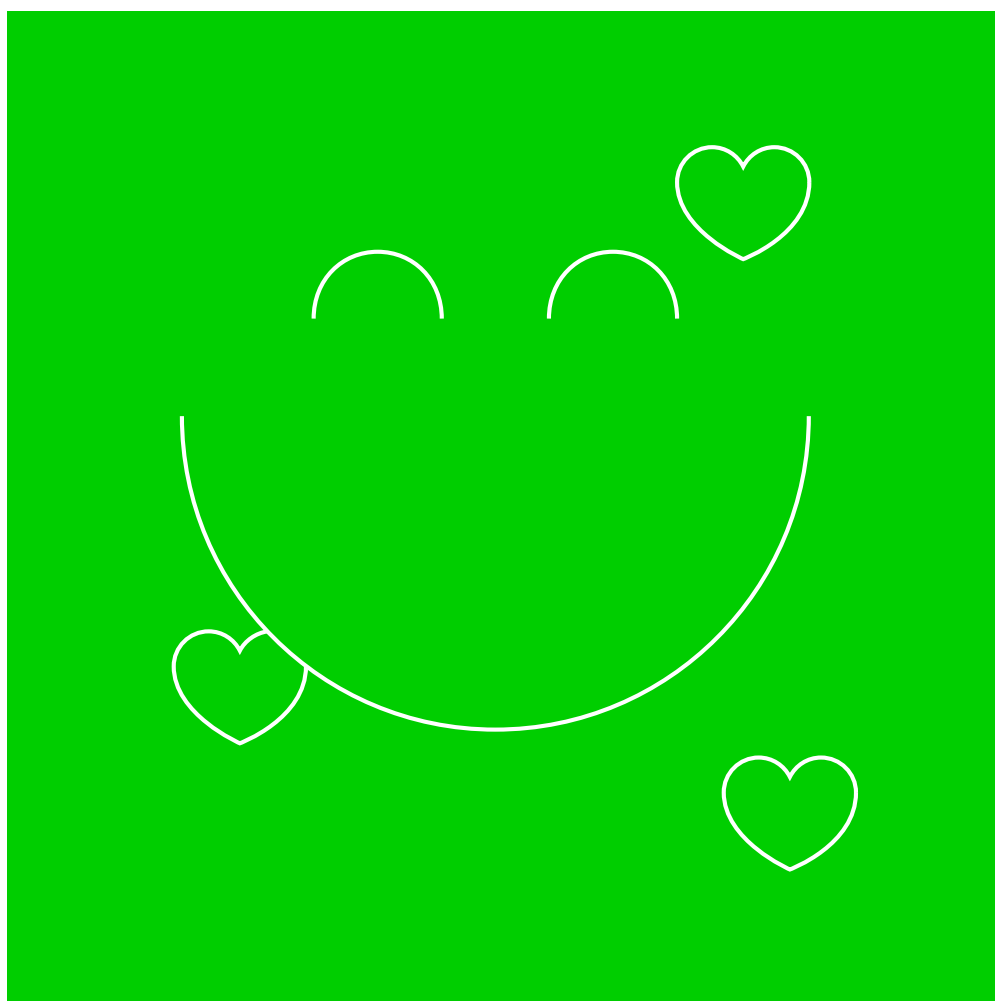


# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 14/20

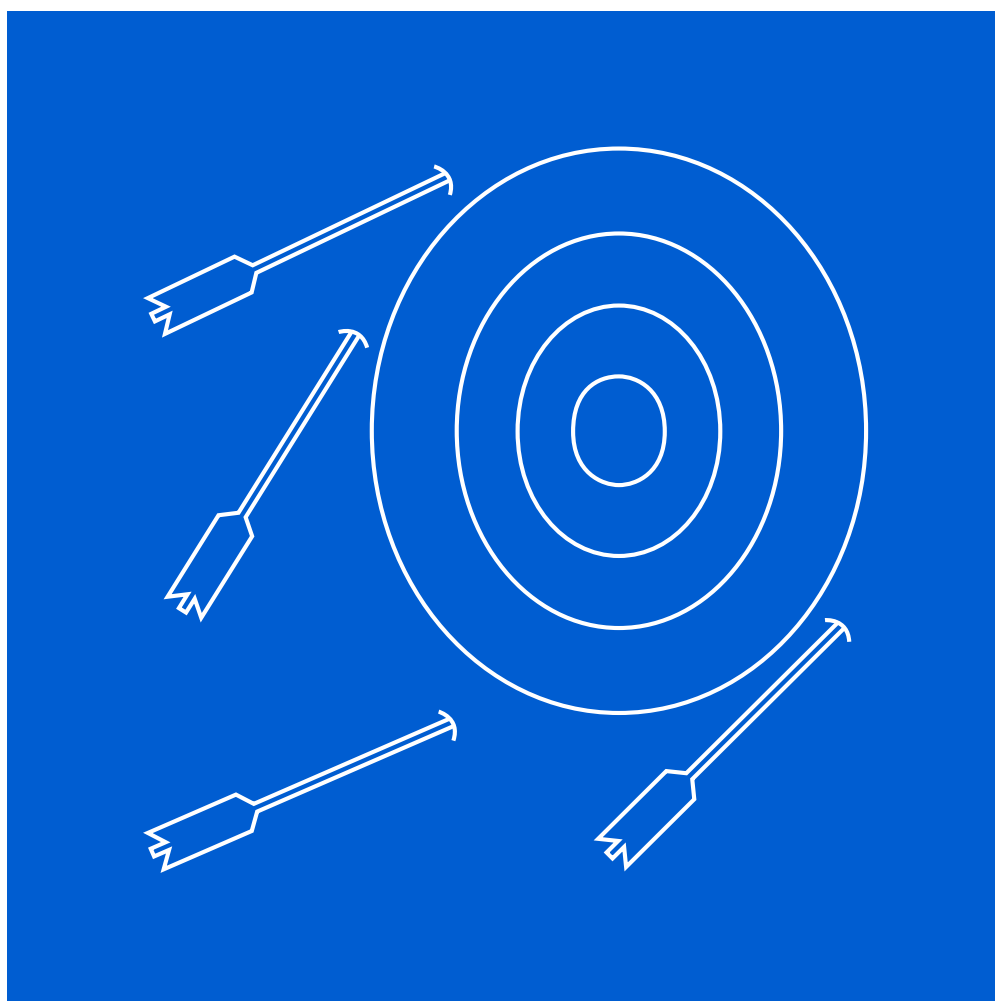




# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 15/20



# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 16/20



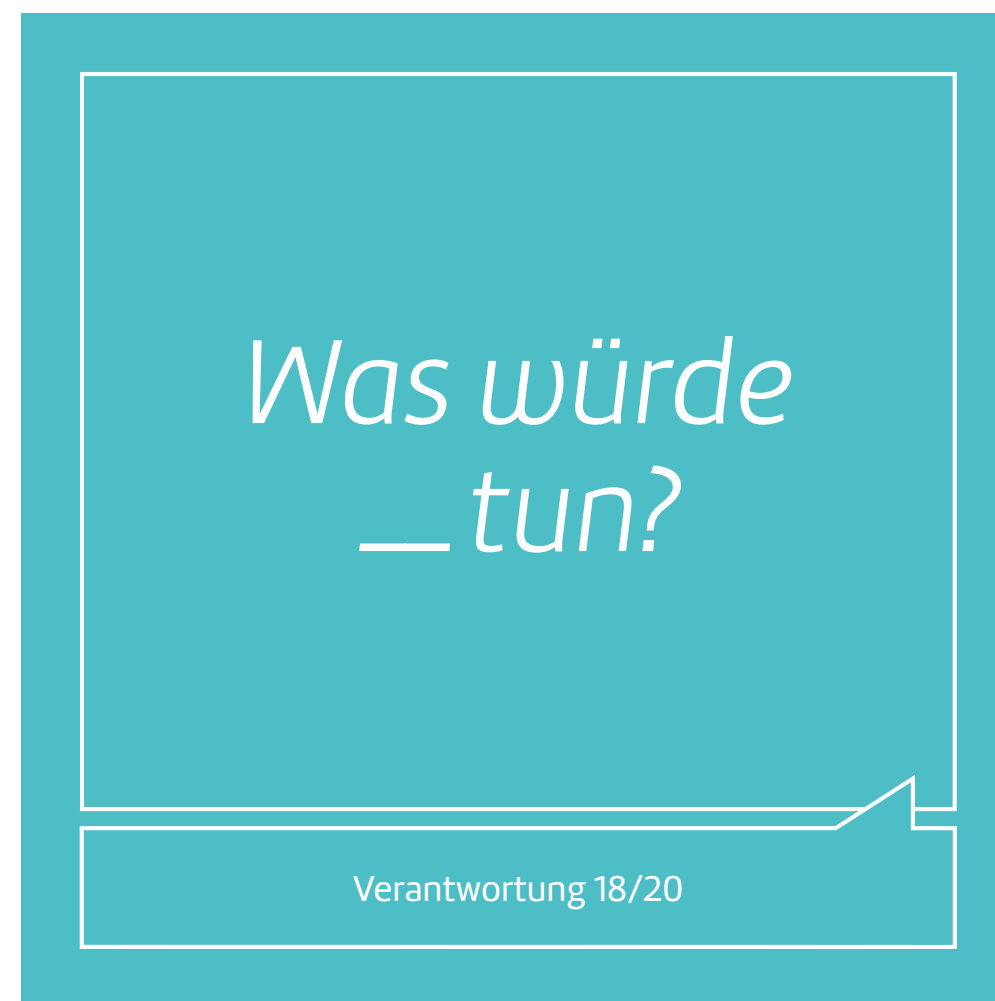
*Wie gehen  
wir mit  
Fehlern um?*

Verantwortung 16/20

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 17/20



# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 18/20



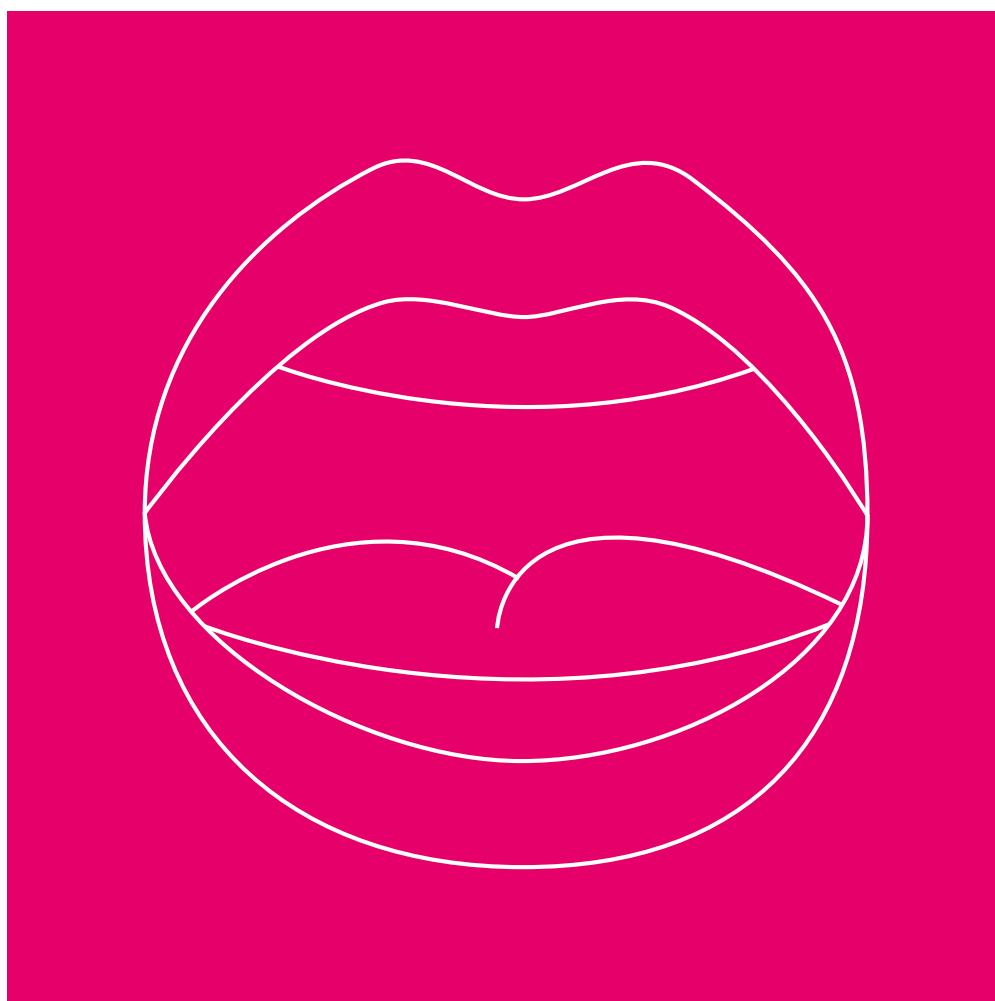
# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 19/20



*Wie würden  
wir es einem  
Kind erklären?*

Verantwortung 19/20

# DIE VERANTWORTUNG IM DETAIL 20/20



*Wer hat heute  
noch nichts/zu  
wenig gesagt?*

Verantwortung 20/20

# WIR SIND NOCH NICHT FERTIG!

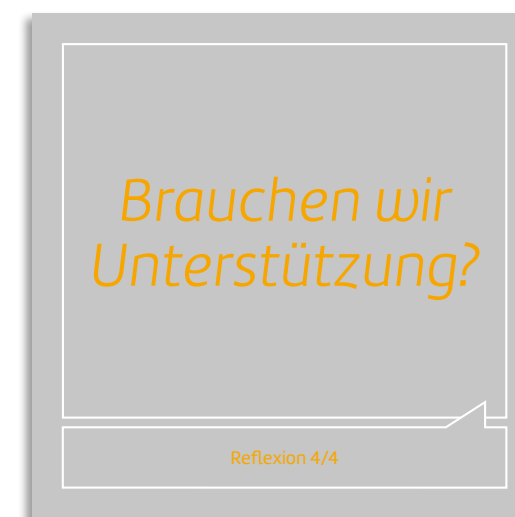
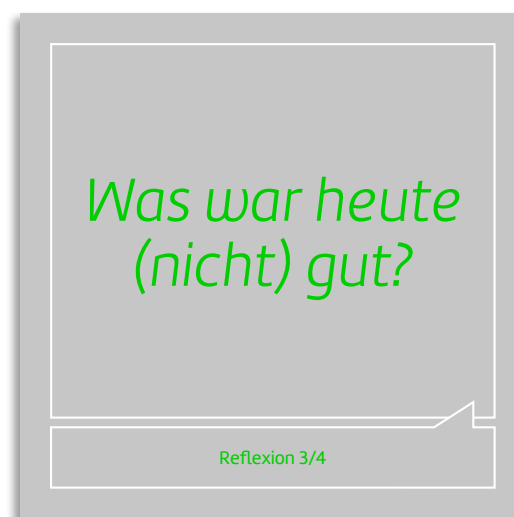
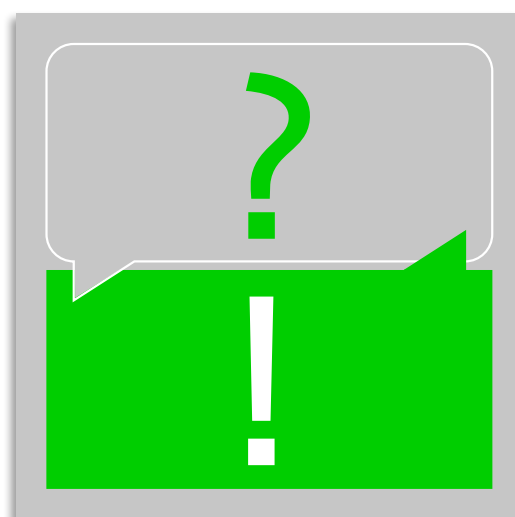
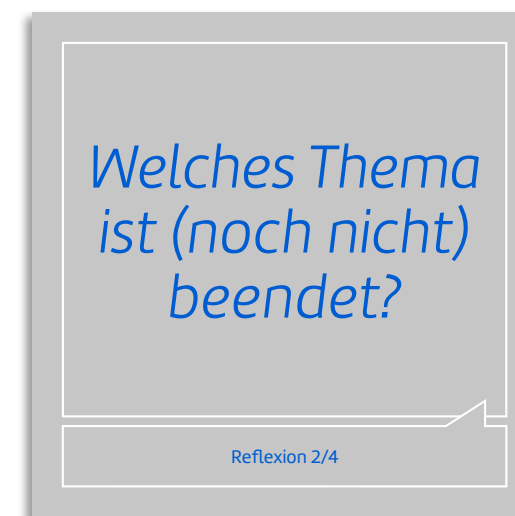
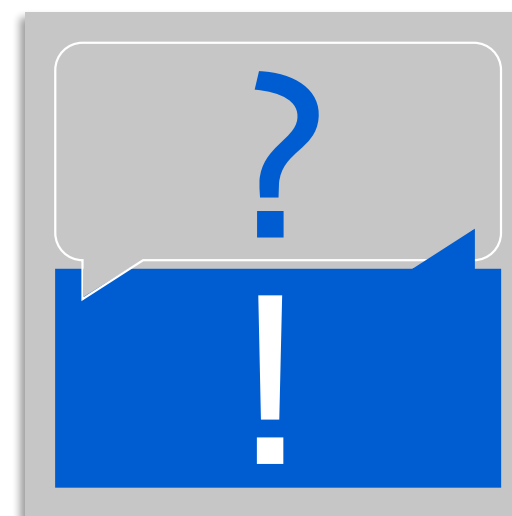
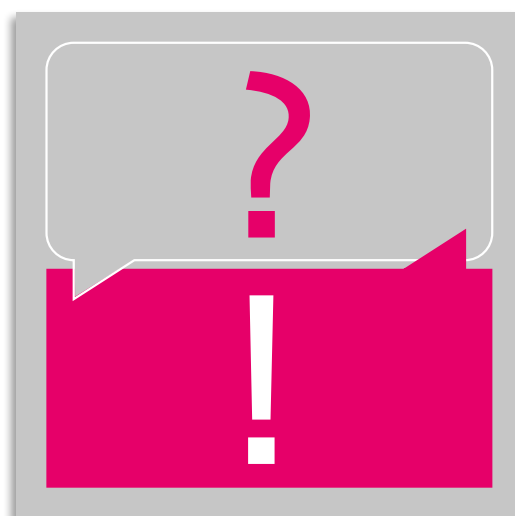
*Ein ordentliches Gespräch braucht ein vernünftiges Ende. Eine Abschlussrunde. Perspektive. Ausblick.*

*Dazu gibt es 4 ›Reflexionskarten‹ –*

- ~ die Gesprächsteilnehmer\*innen entscheiden sich für eine der vier Karten und tauschen sich zu der darauf befindlichen Frage aus*
- ~ natürlich können auch mehrere Karten besprochen werden, wenn noch soviel Zeit am Ende des Gesprächs übrig ist*
- ~ und auch logisch: Wenn durch die Karten angeregt ein Thema auf den Tisch kommt, das man unbedingt noch dringender besprechen sollte: Welcome!*

# ZUM ABSCHLUSS: REFLEXION.

*Diese Karten können zum Ende eines Gespräches gezogen oder ausgelegt und ausgesucht werden.*





# STARKE FARBEN.

*Grau und Weiß bilden die Basis, als fröhliche und kontrastreiche Farben kommen Blau-, Grün- und Rot/Orangetöne hinzu.*



# BESONDERE SCHRIFTART.

*Die Schriftart Marine zeichnet sich durch ihre starken Rundungen und klaren Kanten aus. Sie wirkt besonders, freundlich und ist gut lesbar.*

*Headlines, Marine Light Italic*

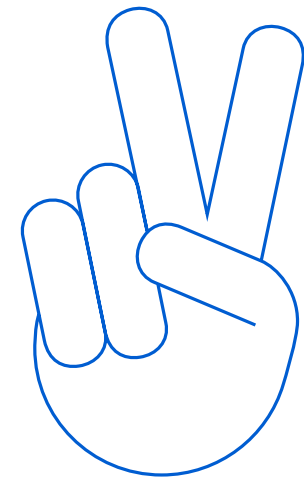
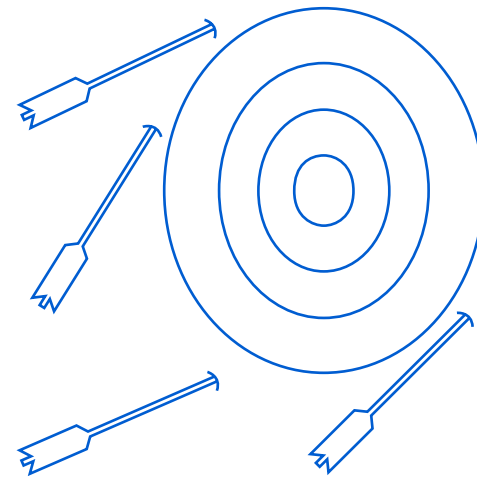
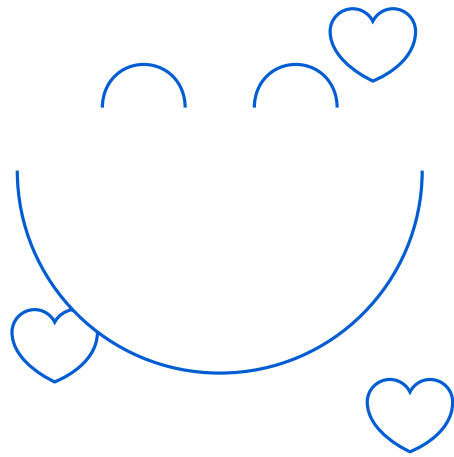
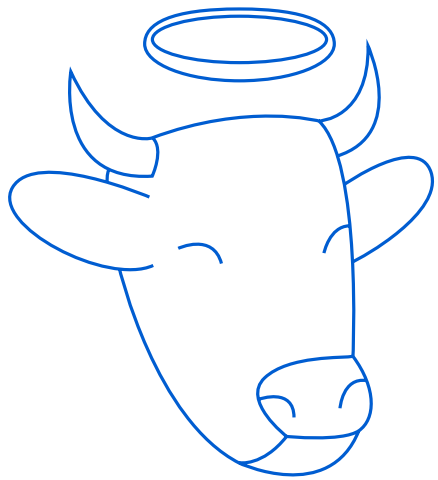
ABCDEFGHIJKLMNO  
PQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmno  
pqrstuvwxyz  
0123456789  
@(€%&/!?)

*Fließtext/Auszeichnung Marine Regular*

ABCDEFGHIJKLMNO  
PQRSTUVWXYZ  
abcdefghijklmno  
pqrstuvwxyz  
0123456789  
@(€%&/!?)

# EINZIGARTIGE ILLUSTRATIONEN.

*Der Illustrationsstil ist klar und reduziert, dabei aber auch neutral genug (Gender, Kultur etc.), liebe- und humorvoll.*



# 8 + 20 + 4 = LÄUFT!

*Das Prinzip des Kartensets ist ganz einfach, schnell erklärt und wenn einmal verstanden, dann nie mehr vergessen!*

*Der von Ihnen geäußerte Wunsch › Wenn die Nutzung mehr Spaß macht, als es verpflichtend ist das Tool zu nutzen, könnte durchaus in Erfüllung gehen ...*

*So, und jetzt:*

# DAS KIND BRAUCHT EINEN NAMEN.

*Einen, der unmissverständlich ist, den jede\*r auf Anhieb versteht und der noch frei und ungenutzt ist.*

*Verrückt, wir haben einen gefunden!*

*Einen, der simpel, selbstverständlich und selbsterklärend ist.*

*Und von dem sogar noch die URL frei war – alles andere als selbstverständlich!*

*Und der sogar schon mehrfach in dieser Präsentation gefallen ist.*

**EIN NAME – EIN LOGO – EINE SUBLINE:  
ALLES KLAR!**



Das Kartenset für  
ein gutes Miteinander

# KOMPAKTE UND KLARE VERPACKUNG.

*10 x 10 Zentimeter, die es in sich haben.*



# DIE DARF NATÜRLICH AUCH NICHT FEHLEN.

*Eine kleine Anleitung, die kurz und knackig den Gebrauch beschreibt.*

**So funktioniert's:**

Cab inis disitate cori officaectio. Invel earchil lautet laborecte veri di non eos alic temolup taeprae ven-  
a Odit earchil lautet laborecte veri esed laborecte veri di non eos alic temolup taeumquas as autem.

magnaturiae vent ex et pliqui non re consedis molorep ellandit ea aut laccatur? prem lab inum a dolupta.

uas de illiti volorem pellab inihit min est lant m quaerspero coreped que eaquo millit volum Solore im dit, totatur? Quiandae vid molup strum et, qui tem et la doles ducid erovider uidi consereium quodi doluptatetur op rehent quassit omnis dioris dellabo. dunt, aut volent, vel in et eum andipsum

**Steuerung:** Karten liegen in der Mitte, sie dienen der Steuerung des Gesprächs und bilden damit die Grundlage.  
**Beispiel:** Auf ›Stopp‹ zeigen= Unterbrechung/ Mir wird das hier zu viel/Pause

**Verantwortung:** Karten können zum Start gezogen oder ausgelegt und ausgesucht werden. Für dieses Thema ist die Person während des Gesprächs zuständig.  
**Aufgabe:** Behalten Sie im Blick, dass Ihr Thema genügend Aufmerksamkeit erhält, fragen Sie nach.

**Reflexion:** Karten können zum Abschluss eines Gespräches gezogen oder ausgelegt und ausgesucht werden.  
**Aufgabe:** Beantworten Sie die Frage möglichst konkret.

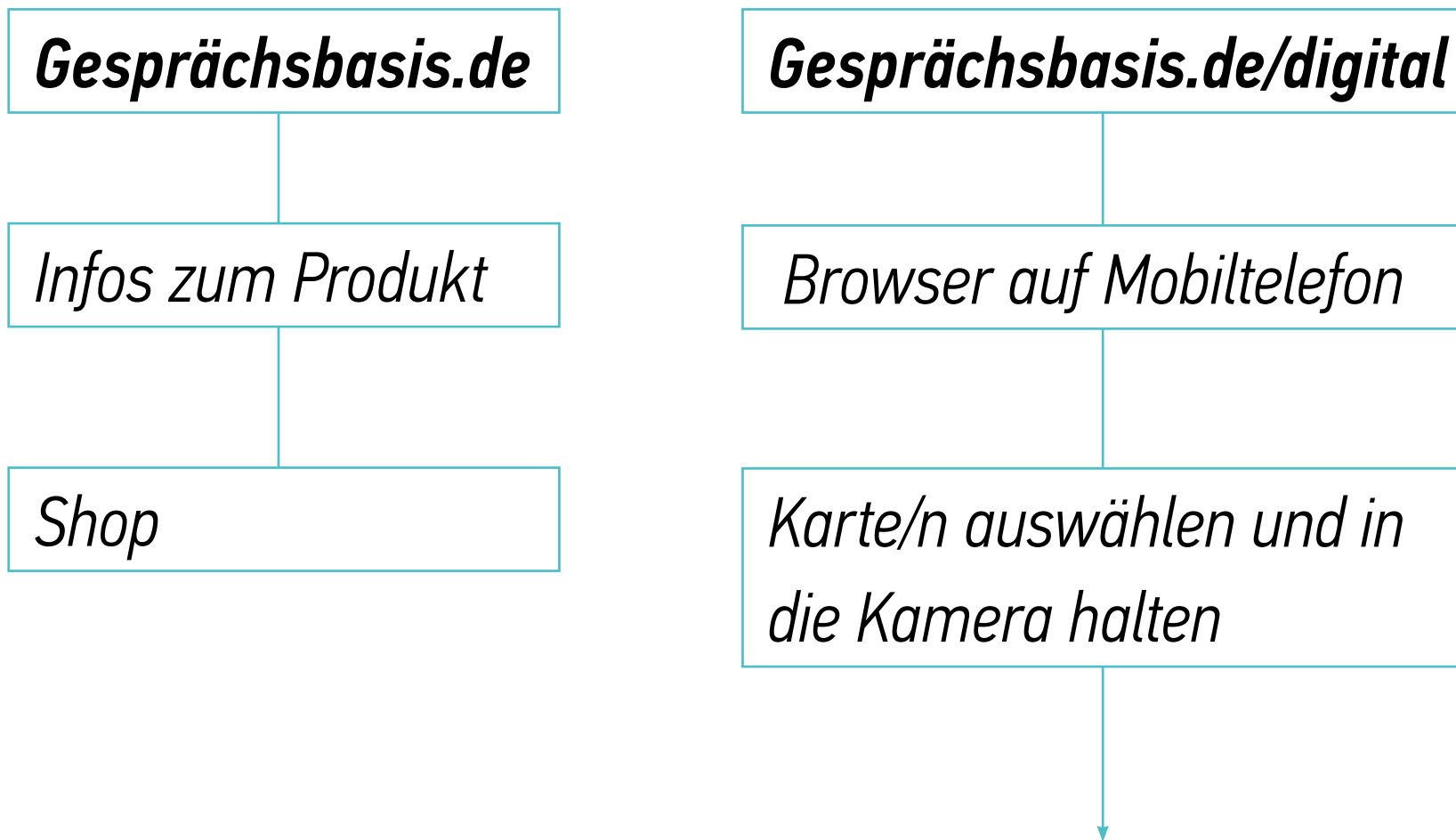
Mehr Infos:  
Gesprächsbasis.de

Steuerung  
Verantwortung  
Reflexion



# SO, UND JETZT BITTE AUCH NOCH DIGITAL!

*In Zeiten von Zoom und Co. ist es elementar, dass ›Gesprächsbasis‹ auch digital genutzt werden kann. Wir haben etwas systemübergreifendes entwickelt – Handy genügt.*



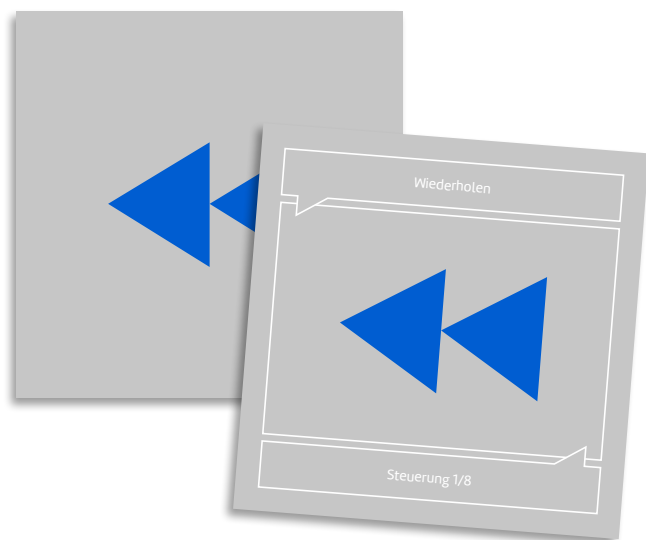
# UND SO KÖNNTE ES AUSSEHEN.

*Gesprächsbasis.de/digital*



Zum Entwurf

# DOPPELPUNKT.





gobasil Hannover  
Postkamp 12  
30159 Hannover  
(05 11) 92 07 86 00

gobasil Hamburg  
Hammer Steindamm 62  
20535 Hamburg  
(040) 244 240 830

gobasil GmbH  
Amtsgericht Hannover  
HRB 203861

Geschäftsführer  
Eva Jung  
Nico Mühlau

Die Gedanken, Entwürfe und Vorschläge, die in dieser Präsentation vorgestellt wurden, sind geistiges Eigentum von gobasil GmbH und unterliegen den geltenden Urhebergesetzen. Die ganze oder teilweise Vervielfältigung sowie jede Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

